

07/619/FG-bs

Seine Seligkeit
Emmanuel III. Delly
Patriarch von Babylon der Chaldäer
P.O. Box 6112
Al-Mansour
Baghdad, Iraq

Fribourg, 28. September 2007

Zur Situation der Christen im Irak

Ihre Seligkeit

Tagtäglich hören wir, dass das Irakische Volk und ganz besonders die Christen Opfer terroristischer und krimineller Gruppen sind und die Waffengewalt mit ihren mörderischen Folgen unsägliches Leid und menschliche Dramen verursachen.

Obwohl die ganze Bevölkerung unter diesen schwierigen Verhältnissen leidet, sind die Christen ganz besonders von Entführungen, Attentaten und brutalen Morden betroffen. Laut den Medien ist zu befürchten, dass in kurzer Zeit die Hälfte der dort lebenden Christen das Land verlassen und sich in die benachbarten Länder geflüchtet haben.

Auch in der Schweiz sind die Christen und im Besonderen die Katholiken tief besorgt über das tragische Schicksal und die hoffnungslose Situation ihrer Brüder und Schwestern im Irak.

Als Präsident der Schweizer Bischofskonferenz versichere ich Ihre Seligkeit Emmanuel III., Patriarch von Babylon der Chaldäer, und alle Christen im Irak der tiefsten Solidarität und Unterstützung der Schweizer Katholiken.

Wir bitten Gott den Allmächtigen und unsere Mutter Maria im Himmel, Sie und Ihre treuen Gläubigen zu beschützen. Möge Gott Ihnen allen die Kraft der Liebe Christi verleihen auszuharren sowie die politischen und religiösen Verantwortlichen zu mutigen Taten in Richtung Frieden veranlassen.

In christlicher Verbundenheit

+ Mgr Kurt Koch
Präsident der
Schweizer Bischofskonferenz